

## ufamed AG

Deckblatt für die Schweiz gemäss Schweizer Chemikalienverordnung.

Deckblatt erstellt am: 14.01.2019 Version: 1

### Icarex Zecken- und Insektenschutz für Hunde und ihre Menschen (Spray)

---

Auf diesem Deckblatt sind nur die für die Schweiz notwendigen Ergänzungen angegeben. Für die vollständigen Angaben müssen die Angaben jedes Abschnitts in dem anschliessenden EU Sicherheitsdatenblattes gelesen werden!

#### 1. Stoff-/Gemisch- und Firmenbezeichnung

Handelsname: **Icarex Zecken- und Insektenschutz für Hunde und ihre Menschen (Spray)**

Verwendung: Tierpflegemittel

Importeur/Lieferant: **ufamed AG  
Kornfeldstrasse 2  
6210 Sursee**

Telefon: 058 43 446 00

Mail: info@ufamed.ch

Hersteller: Mühldorfer AG  
Edisonstrasse 11  
D-84453 Mıldorf (Inn)  
Telefon: +49 (0) 8631-988 22 0

Notfallauskunft Hersteller: Telefon: +49 (0) 8631-988 22 0

**Notfallnummer Schweiz: 145 (Tox Info Suisse, +41 44 251 51 51)**

---

#### 7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt

Lagerung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt

---

#### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

##### Expositionsgrenzwerte

Inhaltsstoff	CAS Nr.	MAK <sup>1</sup>	KZG <sup>2</sup>
Ethanol	64-17-5	500 ppm (960 mg/m <sup>3</sup> )	1000 ppm (1920 mg/m <sup>3</sup> )

<sup>1</sup> Maximale Arbeitsplatz-Konzentration gemäss SUVA

<sup>2</sup> Kurzzeitgrenzwert gemäss SUVA

---

#### 13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung Produkt: Kann über den Hauskehricht entsorgt werden.  
VeVA-Code: 18 02 06 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen (tierärztliche Versorgung)

Entsorgung Verpackung: Kann über den Hauskehricht entsorgt werden.

Geltende Bestimmungen: Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA; SR 814.600)  
Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA; SR 814.610)  
Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (LVA; SR 814.610.1)

---

## 15. Vorschriften

Schweizer Vorschriften: Einschränkungen gemäss Chemikalien-Risiko-Reduktionsverordnung (ChemRRV, SR 814.81)

Besondere Kennzeichnungen gemäss Biozidprodukteverordnung (VBP, SR 813.12)

Zulassungsnummer: CHZN 5632.01.002

---

**Icarex Zecken- und Insektenschutz für Hunde und ihre Menschen**

Druckdatum: 14.01.2019

Seite 1 von 10

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Icarex Zecken- und Insektenschutz für Hunde und ihre Menschen EAN 4260209238772

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Abwehr-Spray (Biozid Produktart 19) gegen Zecken und Insekten zur Anwendung bei Hunden und Menschen

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: ufamed AG  
 Straße: Kornfeldstr. 2  
 Ort: CH-6210 Sursee  
 Telefon: +41(0)584344600  
 Internet: info@ufamed.ch  
 Auskunftgebender Bereich: PM Companion Animals

**1.4. Notrufnummer:** Tox Info Suisse: Tel. 145; Auskünfte beim Hersteller: Tel +49(0)8631-988 22 00**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Hinweis zur Kennzeichnung**

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]: keine/keiner

**2.3. Sonstige Gefahren**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.  
 Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]			
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)			10 - < 15 %
	200-578-6	603-002-00-5	01-2119457610-43	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2; H225 H319			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Weitere Angaben**

Das Produkt enthält keine gelisteten SVHC Stoffe > 0,1% gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 § 59 (REACH).

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ufamed AG

Druckdatum: 14.01.2019

Icarex Zecken und Insektenschutz für Hunde und ihre Menschen

Seite 2 von 10

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Allgemeine Hinweise**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Hautkontakt**

Mit reichlich Wasser abwaschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### **Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

#### **Nach Verschlucken**

Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### **Geeignete Löschmittel**

Schaum. Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Wassersprühstrahl.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid. Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen. (Siehe Abschnitt 8.)  
Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
In geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.  
Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Icarex Zecken und Insektenschutz für Hunde und ihre Menschen

Druckdatum

Seite 3 von 10

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

- Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
- Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
- Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

- Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. (siehe Kapitel 8)

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

- Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

- Schutz- und Hygienemaßnahmen: Siehe Abschnitt 8.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

- Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

- Nicht zusammen lagern mit: Gas. Explosivstoffe. Entzündend (oxidierend) wirkende feste Stoffe. Entzündend (oxidierend) wirkende flüssige Stoffe. Radioaktive Stoffe. Ansteckungsgefährliche Stoffe.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

- Schützen gegen: UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Hitze. Feuchtigkeit.
- Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.
- Lagertemperatur: 15-25 °C

Lagerklasse nach TRGS 510: 10-13

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

- siehe Kapitel 1.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr.	Art
64-17-5	Ethanol	500	960		2(II)	

**DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung		
DNEL Typ	Expositionsweg	Wirkung	Wert
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	950 mg/m <sup>3</sup>
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	343 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	950 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	114 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	206 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	87 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	1900 mg/m <sup>3</sup>

**PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung	
Umweltkompartiment	Wert	
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)	
Süßwasser	0,96 mg/l	
Meerwasser	0,79 mg/l	
Süßwassersediment	3,6 mg/kg	
Meeressediment	2,9 mg/kg	
Boden	0,63 mg/kg	

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschliessen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille tragen; Chemiebrille (wenn Spritzer möglich sind).

**Handschutz**

Bei längerem oder oftmals wiederholtem Hautkontakt: Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignetes Material: Butylkautschuk, NBR (Nitrilkautschuk), FKM (Fluorkautschuk), CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk).  
 Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): >480 min  
 Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.  
 Die einzusetzenden Handschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

**Körperschutz**

Laborkittel  
 Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

**Atemschutz**

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.  
 Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung  
 Geeignetes Atemschutzgerät: Gasfiltergerät (DIN EN 141). - Filtertyp: A  
 Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss ein

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ufamed AG

Druckdatum: 14.01.2019

Icarex Zecken und Insektenschutz für Hunde und ihre Menschen

Seite 5 von 10

Isoliergerät benutzt werden! Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

## Begrenzung und Überwachung der Umweltposition

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	farblos - leicht gelblich
Geruch:	charakteristisch
pH-Wert:	6,5-6,9
<b>Zustandsänderungen</b>	
Schmelzpunkt:	nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	nicht bestimmt
Sublimationstemperatur:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	39,5°C DIN EN ISO 2719
Weiterbrennbarkeit:	Keine selbstunterhaltende Verbrennung
<b>Entzündlichkeit</b>	
Feststoff:	nicht bestimmt
<b>Explosionsgefahren</b>	
keine/keiner	
Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Zündtemperatur:	nicht bestimmt
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	
Feststoff:	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	
keine/keiner	
Dampfdruck:	nicht bestimmt 0,98 g/cm <sup>3</sup>
Dichte:	vollständig mischbar nicht
Wasserlöslichkeit:	bestimmt nicht bestimmt nicht
Dyn. Viskosität:	bestimmt nicht bestimmt
Kin. Viskosität:	<20%
Auslaufzeit:	
Dampfdichte:	

### 9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt:	nicht bestimmt
-------------------	----------------

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ufamed AG

Icarex Zecken und Insektenschutz für Hunde und ihre Menschen

Druckdatum: 14.01.2019

Seite 6 von 10

## 10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

## 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze schützen.

Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark. Reduktionsmittel, stark. Starke Säure. Starke Lauge.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid. Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### **Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

#### **Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)			
	oral	LD50 >5000 mg/kg	Ratte.	ECHA Dossier
	dermal	LD50 >2000 mg/kg	Kaninchen.	MSDS extern.
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 51-124,7 mg/l	Ratte.	ECHA Dossier

#### **Reiz- und Ätzwirkung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ethanol. (CAS-Nr.: 64-17-5):

In-vitro Mutagenität: Keine experimentellen Hinweise auf in-vitro Mutagenität vorhanden.

Reproduktionstoxizität:

Methode: OECD Guideline 416

Spezies: CD-1 Maus.

Expositionsdauer: 18 weeks

Ergebnis: NOAEL = 20700 mg/kg/day

Entwicklungstoxizität/Teratogenität:

Methode: OECD Guideline 414

Spezies: Sprague-Dawley Ratte.

Expositionsdauer: 19d

Ergebnis: NOAEL = 16000 ppm (maternale Toxizität)

Ergebnis: NOAEL >= 20000 ppm (Teratogenität)

Literaturhinweis: ECHA Dossier



# EG-Sicherheitsdatenblatt

ufamed AG

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ethanol. (CAS-Nr.: 64-17-5):

Subchronische orale Toxizität

Methode: OECD Guideline 408

Spezies: Sprague-Dawley Ratte.

Expositionsdauer: 90d

Ergebnis: NOAEL = 1280 mg/kg

Literaturhinweis: ECHA Dossier

## Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)				
	Akute Fischtoxizität	LC50 14200 mg/l	96 h	Pimephales promelas	ECHA Dossier
	Akute Algentoxizität	ErC50 275 mg/l	72 h	Chlorella vulgaris	ECHA Dossier
	Akute Crustaceotoxizität	EC50 5012 mg/l	48 h	Ceriodaphnia dubia	ECHA Dossier
	Crustaceotoxizität	NOEC 9,6 mg/l	9 d	Daphnia magna	ECHA Dossier

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methode	Wert	d	Quelle
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)				
	other guideline		84%	20	ECHA Dossier
	Das Produkt ist biologisch abbaubar.				

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)	-0,31

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ufamed AG

Druckdatum: 14.01.2019

Icarex Zecken und Insektenschutz für Hunde und ihre Menschen

Seite 8 von 10

## Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAVK branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß AVV:

## Abfallschlüssel Produkt

200399 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen; Andere Siedlungsabfälle; Siedlungsabfälle a. n. g.

## Abfallschlüssel Produktreste

200399 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen; Andere Siedlungsabfälle; Siedlungsabfälle a. n. g.

## Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

150106 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); gemischte Verpackungen

## Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

14.1. **UN-Nummer:** Nicht eingeschränkt  
14.2. Ordnungsgemäße Nicht eingeschränkt  
**UN-Versandbezeichnung:**  
14.3. Transportgefahrenklassen: Nicht eingeschränkt  
14.4. **Verpackungsgruppe:** Nicht eingeschränkt

### Binnenschifftransport (ADN)

14.1. **UN-Nummer:** Nicht eingeschränkt  
14.2. Ordnungsgemäße Nicht eingeschränkt  
**UN-Versandbezeichnung:**  
14.3. **Transportgefahrenklassen:** Nicht eingeschränkt  
14.4. **Verpackungsgruppe:** Nicht eingeschränkt

### Seeschifftransport (IMDG)

14.1. **UN-Nummer:** Nicht eingeschränkt  
14.2. Ordnungsgemäße Nicht eingeschränkt  
**UN-Versandbezeichnung:**  
14.3. **Transportgefahrenklassen:** Nicht eingeschränkt  
14.4. **Verpackungsgruppe:** Nicht eingeschränkt

### Lufttransport (ICAO)

14.1. **UN-Nummer:** Nicht eingeschränkt  
14.2. Ordnungsgemäße Nicht eingeschränkt  
**UN-Versandbezeichnung:**  
14.3. Transportgefahrenklassen: Nicht eingeschränkt  
14.4. Verpackungsgruppe: Nicht eingeschränkt

### 14.5. Umweltgefahren

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ufamed AG

Druckdatum: 14.01.2019

Icarex Zecken und Insektenschutz für Hunde und ihre Menschen

Seite 9 von 10

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht eingeschränkt

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht eingeschränkt

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): nicht bestimmt

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: nicht bestimmt

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

##### Zusätzliche Hinweise

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]. REACH 1907/2006 Anhang XVII, Nr. keine/keiner

##### Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei  $m \geq 0.50$  kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup>

Anteil: <20%

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen

Rev 1.00; 14.01.2019, Neuerstellung

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

CAS Chemical Abstracts Service

DNEL: Derived No Effect Level

IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER

International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

LOAEL: Lowest observed adverse effect level

LOAEC: Lowest observed adverse effect concentration

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

NOAEL: No observed adverse effect level

NOAEC: No observed adverse effect level

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ufamed AG

Druckdatum: 14.01.2019

Icarex Zecken und Insektenschutz für Hunde und ihre Menschen

Seite 10 von 10

NTP: National Toxicology Program

N/A: not applicable

OSHA: Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

PNEC: predicted no effect concentration

PBT: Persistent bioaccumulative toxic

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail )

SARA: Superfund Amendments and Reauthorization Act

SVHC: substance of very high concern

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

TSCA: Toxic Substances Control Act

VOC: Volatile Organic Compounds

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

WGK: Wassergefährdungsklasse

## Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

## Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*

## ufamed AG

Page de garde pour la Suisse conformément à l'ordonnance suisse sur les produits chimiques.

Page de garde créée le : 14.01.2019 Version : 1

### Icarex Protection contre les tiques et les insectes pour les chiens et les personnes (spray)

---

Sur cette page de garde, seuls les compléments nécessaires pour la Suisse sont indiqués. Pour obtenir des informations complètes, il faut lire les informations de chaque section de la fiche de données de sécurité UE qui suit !

#### 1. Identification de la substance/du mélange et de l'entreprise

Nom du produit : **Icarex Protection contre les tiques et les insectes pour les chiens et les personnes (spray)**

Utilisation : Produits de soins pour animaux

Importateur/fournisseur : **ufamed AG**  
**Kornfeldstrasse 2**  
**6210 Sursee**

Téléphone: 058 43 446 00

Mail: info@ufamed.ch

Fabricant : Mühldorfer AG  
Edisonstrasse 11  
D-84453 Müldorf (Inn)  
Telefon: +49 (0) 8631-988 22 0

Renseignements  
d'urgence du fabricant : Telefon: +49 (0) 8631-988 22 0

**Numéro d'urgence en Suisse:** **145 (Tox Info Suisse, +41 44 251 51 51)**

---

#### 7. Manipulation et stockage

Manipulation : Pas de complément à la fiche de données de sécurité

Stockage : Pas de complément à la fiche de données de sécurité

---

#### 8. Contrôle de l'exposition et équipement de protection individuelle

##### Valeurs limites d'exposition

Ingrédient	CAS Nr.	Valeur VME <sup>1</sup>	Valeur VLE sur une courte durée <sup>2</sup>
Ethanol	64-17-5	500 ppm (960 mg/m <sup>3</sup> )	1000 ppm (1920 mg/m <sup>3</sup> )

<sup>1</sup> Concentration maximale au poste de travail selon la SUVA

<sup>2</sup> Valeur limite à court terme selon la SUVA

---

---

### 13. Instructions pour l'élimination

- Élimination du produit : Peut être éliminé avec les ordures ménagères.  
Code OMoD: 18 02 06 Produits chimiques autres que ceux visés à la rubrique 18 02 05 (soins vétérinaires)
- Élimination de l'emballage : Peut être éliminé avec les ordures ménagères.
- Dispositions en vigueur : Ordonnance sur la limitation et l'élimination des déchets (OLED ; RS 814.600)  
Ordonnance sur les mouvements de déchets (OMoD ; RS 814.610)  
Ordonnance du DETEC concernant les listes pour les mouvements de déchets (LMod ; RS 814.610.1)

---

### 15. Règlements :

- Réglementation suisse : Restrictions selon ordonnance sur la réduction des risques liés aux produits chimiques (ORRChim, RS 814.81)
- Étiquetage particulier selon l'ordonnance sur les produits biocides (OPBio, RS 813.12)
- Numéro d'autorisation : CHZN 5632.01.002
-

Conformément au règlement (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protection anti-insectes pour les chiens et les personnes**

Date de révision : 14.01.2019

Page 1 de 10

**SECTION 1 : Identification de la substance /du mélange et de la société / l'entreprise****1.1. Identificateur de produit**

Icarex Protection anti-insectes pour les chiens et les personnes EAN 4 260209 238772

**1.2 Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées :****Emploi de la substance / de la préparation**

Spray de défense (produit biocide de type 19 ) contre les insectes à utiliser sur les chiens et les personnes

**Utilisations déconseillées**

Toute utilisation non conforme à l'usage prévu

**1.3.Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité**

Fournisseur : ufamed SA  
 Adresse : Kornfeldstr. 2  
 Lieu : CH- 6210 Sursee  
 Téléphone : +41(0)584344600  
 Internet : info@ufamed.ch  
 Service responsable : PM Companion Animals

**1.4. Numéro d'appel d'urgence :** Tox Info Suisse : Tel. 145,

Renseignements du fabricant : Tel.+49(0)8631-988 22 00

**SECTION 2 : Identification des dangers****2.1. Classification de la substance / de la préparation****Selon règlement (CE) No. 1272/2008**

Le mélange n'est pas classé comme dangereux aux sens du règlement (CE) No. 1272/2008

**2.2. Éléments d'étiquetage****Remarque sur l'étiquetage**

Étiquetage selon règlement (CE) No. 1272/2008 [CLP] : aucun / aucune

**2.3. Autres dangers**

Les substances contenues dans le mélange ne répondent pas aux critères PBT/vPvB conformément à REACH, annexe XIII.

Aucun danger particulier à mentionner. Veuillez tenir compte dans tous les cas des informations figurant sur la fiche de données de sécurité.

**SECTION 3 : Composition / informations sur les composants****3.2. Mélanges****Caractérisation chimique**

Mélange des substances suivantes avec des adjuvants non dangereux.

**Ingrédients dangereux**

N° CAS	Dénomination			Pourcentage
	CE- No.	Index-No.	REACH-No.	
	Classification selon règlement (CE) No. 1272/2008 [CLP]			
64-17-5	Éthanol (voir alcool éthylique)			10 - < 15 %
	200-578-6	603-002-00-5	01-2119457610-43	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2 ; H225 H319			

Texte de phrases H- et EUH : voir section 16

**Autres informations**

Le produit ne contient pas de substances SVHC répertoriées &gt;0.1 % selon le règlement (CE) No.1907/2006 § 59 (REACH).

**SECTION 4 : Premiers secours**

Conformément au règlement (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protection anti-insectes pour les chiens et les personnes**

Date de révision : 14.01.2019

Page 2 de 10

**4.1. Description des premiers secours****Remarques généraux**

En cas d'accident ou de malaise, consulter immédiatement un médecin (si possible lui montrer le mode d'emploi ou la Fiche de données de sécurité).

**Après inhalation**

Fournir de l'air frais. En cas de symptômes ou en cas de doute consulter un médecin.

**Après contact avec la peau**

Laver abondamment à l'eau. En cas d'irritation cutanée consulter un médecin.

**Après contact les yeux**

Rincer immédiatement et soigneusement avec une douche oculaire ou de l'eau. En cas d'irritation oculaire consulter un ophtalmologiste.

**Après ingestion**

Rincer la bouche. NE PAS faire vomir. Consulter un médecin en cas de symptômes ou en cas de doute.

**4.2. Principaux symptômes et effets aigus et différés**

Il n'a pas d'informations disponible.

**4.3. Indications des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires**

Traitement symptomatique.

**SECTION 5 : Mesures de lutte contre l'incendie****5.1. Moyens d'extinction****Moyens d'extinction appropriés**

Mousse. Agent extincteur à sec. Dioxyde de carbone (CO<sub>2</sub>). Jet d'eau pulvérisée.

**Produits extincteurs déconseillés pour des raisons de sécurité**

Jet d'eau complet.

**5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange**

En cas d'incendie les substances suivantes peuvent apparaître : Dioxyde de carbone (CO<sub>2</sub>). Monoxyde de carbone. Oxyde d'azote (NO<sub>x</sub>).

**5.3. Conseils aux pompiers**

Porter un appareil respiratoire autonome et une combinaison de protection chimique.

**Remarques complémentaire**

Recueillir séparément l'eau d'extinction contaminée. Ne pas laisser pénétrer dans les égouts ou les cours d'eau. Utiliser un jet d'eau pour protéger les personnes et pour refroidir les récipients dans la zone dangereuse.

**SECTION 6 : Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle****6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence**

Assurer une ventilation adéquate.

Porter un équipement de protection individuelle (voir section 8).

Éviter le contact avec les yeux et la peau.

**6.2. Précautions pour la protection de l'environnement**

Une pénétration dans l'environnement est à éviter. Ne pas déverser dans les égouts ou les cours d'eau.

**6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage**

Absorber avec un liant pour liquides (sable, diatomite, liant acide, liant universel). Ramasser dans des contenants fermés et éliminer. Nettoyer soigneusement les objets et le sol souillés conformément aux réglementations environnementales.



Conformément au règlement (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protection anti-insectes pour les chiens et les personnes**

Date de révision : 14.01.2019

Page 3 de 10

**6.4. Références à d'autres sections**

Manipulation en toute sécurité : voir section 7

Équipement de protection individuelle : voir section 8

Élimination : voir section 13

**SECTION 7 : Manipulation et stockage****7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger****Instruction pour une manipulation en toute sécurité**

Assurer une ventilation adéquate.

Porter des vêtements de protection appropriés pendant le travail (voir section 8)

**Informations sur la protection contre l'incendie et l'explosion**

Mesures préventives communes de protection contre l'incendie.

**Plus d'information sur le maniement**

Mesures de protection et d'hygiène : voir section 8

**7.2. Conditions nécessaires pour assurer la sécurité du stockage, tenant compte d'éventuelles incompatibilités****Exigences concernant les lieux et conteneurs de stockage**

Conserver le récipient bien fermé et dans un endroit frais et bien ventilé.

**Informations sur le stockage dans une installation de stockage commune**

Ne pas stocker avec : Gaz. Des explosifs. Solides inflammables (oxydants). Substances liquides inflammables (oxydantes). Substances radioactives. Matières infectieuses.

**Informations complémentaires sur les conditions du stockage**

Protéger contre : Rayonnement UV/lumière solaire. Chaleur. Humidité.

Garder l'emballage sec et hermétiquement fermé pour éviter la contamination et l'absorption de l'humidité.

Température de stockage : 15 – 25 °C

Classe de stockage selon TRGS 510 : 10 – 13

**7.3. Utilisations finales particuliers**

Voir section 1.

**SECTION 8 : Contrôles de l'exposition / protection individuelle****8.1. Paramètres de contrôles****Valeurs limites d'exposition professionnelle (TRGS 900)**

N° CAS	Nom chimique	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Limite de pointe	Art
64-17-5	Éthanol	500	960		2(II)	

Conformément au règlement (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protection anti-insectes pour les chiens et les personnes**

Date de révision : 14.01.2019

Page 4 de 10

**DNEL-/DMEL**

N° CAS	Substance		
DNEL Type	Voie d'exposition	Efficacité	Valeur
64-17-5	Éthanol (voir alcool éthylique)		
Employé DNEL, à long terme	inhalatif	systémique	950 mg/m <sup>3</sup>
Employé DNEL, à long terme	dermique	systémique	343 mg/kg KG/d
Consommateur DNEL, aiguës	inhalatif	local	950 mg/m <sup>3</sup>
Consommateur DNEL, à long terme	inhalatif	systémique	114 mg/m <sup>3</sup>
Consommateur DNEL, à long terme	dermique	systémique	206 mg/kg KG/d
Consommateur DNEL, à long terme	oral	systémique	87 mg/kg KG/d
Employé DNEL, aiguës	inhalatif	local	1900 mg/m <sup>3</sup>

**PNEC**

N° CAS	Nom chimique	
Compartiment environnemental	Valeur	
64-17-5	Éthanol (voir alcool éthylique)	
Eau douce	0,96 mg/l	
Eau de mer	0,79 mg/l	
Sédiment d'eau douce	3,6 mg/kg	
Sédiment d'eau de mer	2,9 mg/kg	
Sol	0,63 mg/kg	

**8.2. Contrôles de l'exposition****Contrôles techniques appropriés**

Assurer une ventilation adéquate.

**Mesures d'hygiène**

Toujours bien refermer le contenant après avoir retiré le produit. Tenir à l'écart des aliments, boissons et aliments pour animaux. Ne pas manger, boire ou fumer pendant l'utilisation. Se laver les mains avant les pauses et à la fin du travail.

**Protection des yeux /du visage**

Porter des lunettes de sécurité ; des lunettes de protection contre les produits chimiques (si des éclaboussures sont possibles).

**Protection des mains**

En cas de contact cutané prolongé ou souvent répété : Porter des gants de protection appropriés. Matériaux appropriés : caoutchuc butyle, NBR (caoutchuc nitrile), FKM (caoutchuc fluoré), CR (polychloroprène, caoutchuc chloroprène).

Temps de pénétration (temps de port maximum) : > 480 min

Vérifier l'étanchéité avant utilisation. S'ils sont destinés à être réutilisés, nettoyer les gants avant de les enlever et les garder bien aérés.

Les gants à utiliser doivent être conformes aux spécifications de la directive européenne 89/686/CEE et à la norme EN 374 qui en résulte.

**Protection du corps**

Blouse de laboratoire

Les normes minimales pour les mesures de protection lors de la manipulation de matériaux de travail sont énumérées dans la TRGS 500.

**Protection respiratoire**

Une protection respiratoire n'est pas nécessaire lorsqu'elle est utilisée correctement et dans des conditions normales.

Une protection respiratoire est nécessaire : Valeur limite dépassée.

Appareils respiratoires appropriés : Appareils filtrants pour gaz (DIN EN 141). – Type de filtre : A

Conformément au règlement (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protection anti-insectes pour les chiens et les personnes**

Date de révision : 14.01.2019

Page 5 de 10

La classe du filtre respiratoire doit être ajustée à la concentration maximale de polluants (gaz/vapeur/aérosol/particules) qui peuvent se produire lors de manipulation du produit. En cas de dépassement de la concentration, un dispositif isolant doit être utilisé ! Respecter les limites de temps de port selon GEFStoffV en liaison avec les prescriptions pour l'utilisation d'un appareil respiratoire (BGR 190).

**Limitation et surveillance de l'exposition environnementale**

Aucune précaution particulière n'est requise

**SECTION 9 : Propriétés physiques et chimiques****9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles**

L'état physique :	liquide
Couleur :	incolore – jaunâtre
Odeur :	caractéristique
pH-Valeur :	6,5 – 6,9
<b>Modification d'état</b>	
Point de fusion :	n.d.
Point initial d'ébullition et intervalle d'ébullition :	n.d.
Point de sublimation :	n.d.
Point de ramollissement :	39,5° C DIN EN ISO 2719
Point d'éclair :	pas de combustion autonome
<b>Inflammabilité</b>	
Solide	n.d.
<b>Danger d'explosion</b>	
Aucune/aucun	
Limite inférieure d'explosivité :	n.d.
Limite supérieure d'explosivité :	n.d.
Température d'inflammation	n.d.
<b>Température d'auto-inflammabilité</b>	
Solide	n.d.
Température de décomposition	n.d.
<b>Propriétés comburantes</b>	
Aucune /aucun	
Pression de vapeur :	n.d.
Densité apparente :	0,98 g/cm <sup>3</sup>
Hydrosolubilité :	totalément miscible
Viscosité dynamique :	n.d.
Viscosité cinétique	n.d.
Durée d'écoulement :	n.d.
Densité de vapeur :	<20 %

**9.2. Autres informations**

Contenu solide : n.d.

**SECTION 10 : Stabilité et réactivité****10.1. Réactivité**

Il n'y a pas d'information disponible.

Conformément au règlement (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protection anti-insectes pour les chiens et les personnes**

Date de révision : 14.01.2019

Page 6 de 10

**10.2. Stabilité chimique**

Le produit est chimiquement stable dans les conditions de stockage, d'utilisation et de température recommandées.

**10.3. Possibilité de réaction dangereuse**

Il n'y a pas d'information disponible.

**10.4. Conditions à éviter**

Protéger de la chaleur.

Protéger contre les rayons directs du soleil.

**10.5. Matières incompatibles**

Agent oxydant fort. Réducteur fort. Acide fort. Lessive fort.

**10.6. Produits de décomposition dangereux**

En cas d'incendie, les substances suivantes peuvent apparaître : Dioxyde de carbone (CO<sub>2</sub>). Monoxyde de carbone.

Oxydes d'azote (NO<sub>x</sub>).

**SECTION 11 : Informations toxicologiques****11.1. Informations sur les effets toxicologiques****Toxicocinétique métabolisme et distribution**

Il n'y a pas d'information disponible

**Toxicité aiguë**

Sur la base des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

N° CAS	Substance			
	Exposition	Dosage	Espèce	Source
64-17-5	Éthanol (Alcool, éthylique)			
	orale	LD50 >5000 mg/kg	Rat	ECHA Dossier
	dermique	LD50 >2000 mg/kg	Lapin	MSDS externe
	inhalatif (4 h) vapeur	LC50 51-124,7 mg/l	Rat	ECHA Dossier

**Irritation et corrosivité**

Sur la base des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

**Effets sensibilisants**

Sur la base des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

**Effets cancérrogènes, mutagènes et toxique pour la reproduction**

Sur la base des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Éthanol. (CAS-Nr. : 64-17-5):

Mutagenicité in vitro : Aucune preuve expérimentale de mutagenicité in vitro.

Toxicité reproductrice :

Méthode : OECD Guideline 416

Espèce : CD-1 Souris.

Durée d'exposition : 18 semaines

Résultat : NOAEL = 20700 mg/kg/day

Toxicité de développement / Tératogénicité :

Méthode : OECD Guideline 414

Espèce : Sprague-Dawley rat

Durée d'exposition : 19 d

Résultat : NOAEL = 16000 ppm (Toxicité maternelle)

Résultat : NOAEC >= 20000 ppm (Tératogénicité)

Référence bibliographique : ECHA Dossier

**Toxicité spécifique pour certains organes cibles – exposition unique**

Sur la base des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

**Toxicité spécifique pour certains organes cibles – exposition répétée**

Conformément au règlement (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protection anti-insectes pour les chiens et les personnes**

Date de révision : 14.01.2019

Page 7 de 10

Sur la base des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Éthanol. (CAS-Nr. : 64-17-5)

Toxicité subchronique orale

Méthode : OECD Guideline 408

Espèce : Sprague-Dawley rat

Durée d'exposition : 90 d

Résultat : NOAEL = 1280 mg/kg

Référence bibliographique : ECHA Dossier

**Danger par aspiration**

Sur la base des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

**Effets spécifiques dans les expérimentations sur animaux**

Il n'y a pas d'information disponible.

**SECTION 12 : Informations écologiques****12.1. Toxicité**

N° CAS	Substance					
	Toxicité aquatique	Dosage	[h]   [d]	Espèce	Source	
64-17-5	Éthanol (Alcool, éthylique)					
	Toxicité aiguë pour les poissons	LC50	14200 mg/l	96 h	Pimephales promelas	ECHA Dossier
	Toxicité aiguë pour les algues	ErC50	275 mg/l	72 h	Chlorella vulgaris	ECHA Dossier
	Toxicité aiguë pour les crustacés	EC50	5012 mg/l	48 h	Ceriodaphnia dubia	ECHA Dossier
	Toxicité pour les crustacés	NOEC	9,6 mg/l	9 d	Daphnia magna	ECHA Dossier

**12.2. Persistance et dégradabilité**

N° CAS	Substance			
	Méthode	Valeur	d	Source
	Évaluation			
64-17-5	Éthanol (Alcool, éthylique)			
	other guideline	84%	20	ECHA Dossier
	Le produit est biodégradable.			

**12.3. Potentiel de bioaccumulation****Coefficient de distribution n-octanole / eau**

N° CAS	Substance	Log Pow
64-17-5	Éthanol (Alcool, éthylique)	-0,31

**12.4. Mobilité dans le sol**

Il n'y a pas des données disponibles.

**12.5. Résultats des évaluations PBT- et vPvB**

Les substances continues dans le mélange ne répondent pas aux critères PBT/vPvB conformément à REACH, annexe XIII.

**12.6. Autres effets néfastes**

Il n'y a pas des données disponibles.

**SECTION 13 : Considérations relatives à l'élimination****13.1. Méthodes de traitement des déchets****Recommandation**

Élimination conforme aux règlements officiels. Pour l'élimination des déchets, contactez votre entreprise d'élimination autorisée. Les emballages non contaminés et vides peuvent être recyclés. L'attribution des numéros de

Conformément au règlement (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protection anti-insectes pour les chiens et les personnes**

Date de révision : 14.01.2019

Page 8 de 10

code/désignation des déchets doit être effectuée conformément à l'EAVK pour des industries et des procédés spécifiques. Liste de propositions pour les codes de déchets/désignations des déchets selon l'AVV :

<b>Code de déchet</b>	<b>Produit</b>
200399	Déchets municipaux (déchets ménagers et assimilés, déchets commerciaux, industriels et institutionnels), y compris les fractions collectées séparément; autres déchets municipaux; déchets municipaux non spécifiés ailleurs.
<b>Code de déchet</b>	<b>Résidus de produits</b>
200399	Déchets municipaux (déchets ménagers et assimilés, déchets commerciaux, industriels et institutionnels), y compris les fractions collectées séparément; autres déchets municipaux; déchets municipaux non spécifiés ailleurs.
<b>Code de déchet</b>	<b>Emballage non nettoyés</b>
150106	Déchets d'emballage, matériaux absorbants, chiffons d'essuyage, matériaux filtrants et vêtements de protection (n.c.a.); emballages (y compris les déchets d'emballages municipaux collectés séparément); emballages en mélange.

**Code de déchet pour les emballages non nettoyés et les produits de nettoyage recommandés**

Les emballages contaminés doivent être traités de la même manière que la substance.

**SECTION 14 : Informations relatives au transport****Transport terrestre (ADR/RID)**

<b>14.1. Numéro ONU :</b>	Sans restriction
<b>14.2. Désignation officielle de transport de l'ONU :</b>	Sans restriction
<b>14.3. Classe de danger pour le transport :</b>	Sans restriction
<b>14.4. Groupe d'emballage :</b>	Sans restriction

**Transport fluvial (AND)**

<b>14.1. Numéro ONU :</b>	Sans restriction
<b>14.2. Désignation officielle de transport de l'ONU :</b>	Sans restriction
<b>14.3. Classe de danger pour le transport :</b>	Sans restriction
<b>14.4. Groupe d'emballage :</b>	Sans restriction

**Transport maritime (IMDG)**

<b>14.1. Numéro ONU :</b>	Sans restriction
<b>14.2. Désignation officielle de transport de l'ONU :</b>	Sans restriction
<b>14.3. Classe de danger pour le transport :</b>	Sans restriction
<b>14.4. Groupe d'emballage :</b>	Sans restriction

**Transport aérien (ICAO)**

<b>14.1. Numéro ONU :</b>	Sans restriction
<b>14.2. Désignation officielle de transport de l'ONU :</b>	Sans restriction
<b>14.3. Classe de danger pour le transport :</b>	Sans restriction
<b>14.4. Groupe d'emballage :</b>	Sans restriction

**14.5. Dangers pour l'environnement**

DANGEREUX POUR L'ENVIRONNEMENT non

**14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur**

Sans restriction

**14.7. Transport en vrac conformément à l'annexe II de convention Marpol et au recueil IBC**

Sans restriction

**SECTION 15 : Informations relatives à la réglementation**

Conformément au règlement (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protection anti-insectes pour les chiens et les personnes**

Date de révision : 14.01.2019

Page 9 de 10

**15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement****Informations réglementaires UE**

Indications relative à la directive 2010/75/UE (VOC)	n.d.
Indications relative à la directive VOC 2004/42/UE	n.d.
Indications relative à la directive SEVESO III 2012/18/UE	N'est pas soumise à la directive SEVESO III

**Informations supplémentaires**

Le mélange est classé comme non dangereux au sens du règlement (CE) Nr. 1272/2008 [CLP].  
REACH 1907/2006 Annexe XVII, Nr. Aucune/aucun

**Réglementations nationales**

Instructions techniques AIR I .	5.2.5. : Substances organiques indiqué comme carbone total en m $\geq$ 0.50 kg/h : Conc. 50 mg/m <sup>3</sup>
Quantité :	< 20 %
Classe de danger pour l'eau :	1 – faible risque pour les eaux
Statut :	Règle de mélange selon VwVwS Annexe 4, Nr.3

**15.2. Évaluation de la sécurité chimique**

Aucune évaluation de la sécurité chimique des substances dans ce mélange n'a été effectuée.

**SECTION 16 : Autres informations****Changement**

Rev 1.00; 18.01.2017, Émission nouvelle

**Abréviations et acronymes**

ADR: International Carriage of Dangerous Goods by Road (Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route)  
CAS Chemical Abstracts Service  
DNEL: Derived No Effect Level  
IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
GefStoffV : Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)  
LOAEL: Lowest observed adverse effect level  
LOAEC: Lowest observed adverse effect concentration  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent  
NOAEL : No observed adverse effect level  
NOAEC : No observed adverse effect concentration

Conformément au règlement (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protection anti-insectes pour les chiens et les personnes**

Date de révision : 14.01.2019

Page 10 de 10

NTP : National Toxicology Program

N/A: not applicable

OSHA : Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail

PNEC : Predicted No Effect Concentration

PBT : Persistent Bioaccumulative Toxic

RID : Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail )

SARA : Superfund Amendments and Reauthorization Act

SVHC : Substance of very high concern

TRGS : Technische Regeln für Gefahrstoffe ( prescriptions techniques pour les substances dangereuses)

TSCA: Toxic Substances Control Act

VOC: Volatile Organic Compounds

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe ( règlement sur la classification des risques pour les eaux)

WGK: Wassergefährdungsklasse (catégorie de danger pour les eaux)

**Texte des phrases H et EUH (numéro et texte intégral)**

H225	Liquide et vapeur inflammables.
H319	Provoque un sévère irritation des yeux

**Informations supplémentaires**

À notre connaissance les informations contenues dans cette fiche de données de sécurité correspondent à celles dont nous disposons au moment de l'impression. Les informations contenues dans cette fiche de données de sécurité sont destinées à vous fournir des informations pour la manipulation en toute sécurité du produit spécifié dans cette fiche de données de sécurité pendant le stockage, le traitement, le transport et l'élimination. L'information n'est pas transférable à d'autres produits. Dans la mesure où le produit est mélangé ou transformé avec d'autres matériaux ou subit un traitement, les informations contenues dans la présente fiche de données de sécurité ne peuvent pas transférées de cette manière sur le nouveau matériau produit.

---

*(Les données relatives aux ingrédients dangereux ont été extraites de la dernière fiche de données de sécurité du fournisseur)*



## ufamed AG

Foglio di copertura per la Svizzera secondo l'ordinanza svizzera sui prodotti chimici.

Foglio di copertura creato il: 14.01.2019 Versione: 1

# Icarex Protezione contro insetti per cani e loro accompagnatori (spray)

Solo i supplementi necessari per la Svizzera sono indicati su questo foglio di copertina. Per le informazioni complete, è necessario leggere i dettagli di ogni sezione nella successiva scheda di sicurezza UE!

### 1. Denominazione del prodotto/miscela e nome della compagnia

Nome commerciale: **Icarex Protezione contro insetti per cani e loro accompagnatori (spray)**  
 Usa: Prodotti per la cura degli animali  
 Importatore/Distributore CH: **ufamed AG**  
**Kornfeldstrasse 2**  
**6210 Sursee**

Telefono: 058 43 446 00

Mail: info@ufamed.ch

Fabbricante: Mühldorfer AG  
 Edisonstrasse 11  
 D-84453 Mùldorf (Inn)  
 Telefon: +49 (0) 8631-988 22 0

Informazioni di emergenza dal fabbricante: Telefon: +49 (0) 8631-988 22 0

**Numero di emergenza Svizzera: 145 (Tox Info Suisse, +41 44 251 51 51)**

### 7. Manipolazione e stoccaggio

Manipolazione: Nessuna aggiunta alla scheda di sicurezza  
 Stoccaggio: Nessuna aggiunta alla scheda di sicurezza

### 8. Controlli dell'esposizione e dispositivi di protezione individuale

#### Valori limite di esposizione

Ingrediente	CAS No.	MAC <sup>1</sup>	BAT <sup>2</sup>
Ethanol	64-17-5	500 ppm (960 mg/m <sup>3</sup> )	1000 ppm (1920 mg/m <sup>3</sup> )

<sup>1</sup> Concentrazione massima sul posto di lavoro secondo la SUVA

<sup>2</sup> Limite a breve termine secondo la SUVA

---

### 13. Nota sull'eliminazione

- Smaltimento del prodotto: Può essere smaltito con i rifiuti domestici.  
Codice OTRif: 18 02 06 Prodotti chimici diversi da quelli di cui al codice 18 02 05 (cure veterinarie).
- Smaltimento dell'imballaggio: Può essere smaltito con i rifiuti domestici.
- Disposizioni applicabili: Ordinanza sulla prevenzione e lo smaltimento dei rifiuti (OPSR; RS 814.600)  
Ordinanza sul traffico di rifiuti (OTRif; RS 814.610)  
Ordinanza dal DATEC sulle liste per il traffico di rifiuti (OLTRif; RS 814.610.1)

---

### 15. Regolamento

- Regolamenti svizzeri: Restrizioni secondo l'ordinanza sulla riduzione dei rischi inerenti ai prodotti chimici (ORRPChim, SR 814.81)
- Etichettatura speciale secondo l'ordinanza sui biocidi (OBioc, SR 813.12)
- Numero di approvazione: CHZN 5632.01.002
-

Nel rispetto del regolamento (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protezione contro zecche e insetti per cani e loro accompagnatori**

Elaborata il : 14.01.2019

Pag. 1 di 10

**SEZIONE 1 : Identificazione della sostanza o del preparato et della società/impresa**

**1.1. Identificatore del prodotto**

Icarex Protezione contro insetti per cani e loro accompagnatori EAN 4 260209 238772

**1.2 Usi identificati pertinenti della sostanza o del preparato e usi sconsigliati :**

**Uso della sostanza / preparato**

Spray de défense (produit biocide de type 19 ) contre les insectes à utiliser sur les chiens et les personnes

Spray difensivo (biocida tipo 19) contro gli insetti, per l'uso su cani e persone.

**Usi non raccomandati**

Qualsiasi applicazione non conforme all'uso previsto

**1.3. Informazioni sul fabbricante chi fornisce la scheda di dati di sicurezza**

Fornitore : ufamed SA  
 Indirizzo : Kornfeldstr. 2  
 Località : CH- 6210 Sursee  
 Telefono : +41(0)584344600  
 Sito internet : info@ufamed.ch  
 Servizio responsabile : PM Companion Animals

**1.4. Numero telefonico di emergenza :** Tox Info Svizzera : Tel. **145**,  
 Informazioni del produttore: Tel.+49(0)8631-988 22 00

**SEZIONE 2 : Identificazione dei pericoli**

**2.1. Classificazione della sostanza o del preparato**

conformemente al regolamento (CE) No. 1272/2008

La miscela non è classificata come pericolosa ai sensi del regolamento (CE) No. 1272/2008

**2.2. Elementi dell' etichetta**

**Nota per l'etichettatura**

Etichettatura secondo le norme (CE) No. 1272/2008 [CLP] : nessuno / nessuna

**2.3. Altri pericoli**

Le sostanze contenute nella miscela non soddisfano i criteri PBT/vPvB secondo il REACH, allegato XIII.  
 Nessun rischio particolare da menzionare. In ogni caso, si prega di tener conto delle informazioni contenute nella scheda di sicurezza.

**SEZIONE 3 : Composizione / informazioni sugli ingredienti**

**3.1. Sostanze**

**3.2. Preparati**

**Caratterizzazione chimica**

Miscelazione delle seguenti sostanze con coadiuvanti non pericolosi.

**Ingredienti pericolosi**

N° CAS	Costituente			% in peso
	Numero CE	Index- N°	N° registrazione REACH	
	Classificazione ai sensi del regolamento (CE) No. 1272/2008 [CLP]			
64-17-5	Etanolo (vedi alcol etilico)			10 - < 15 %
	200-578-6	603-002-00-5	01-2119457610-43	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2 ; H225 H319			

Testo delle frasi H e EUH: vedi sezione 16

**Altre informazioni**

Il prodotto non contiene sostanze SVHC elencate >0,1% ai sensi del regolamento (CE) No. 1907/2006 § 59 (REACH).

**SEZIONE 4 : Misure di primo soccorso**

Nel rispetto del regolamento (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protezione contro zecche e insetti per cani e loro accompagnatori**

Elaborata il : 14.01.2019

Pag. 2 di 10

**4.1. Descrizione della misure di primo soccorso****Osservazioni generali**

In caso di incidente o di disagio, consultare immediatamente un medico (se possibile, mostrargli la scheda dati di sicurezza).

**Dopo l'inalazione**

Fornire aria fresca. In caso di sintomi o in caso di dubbio, consultare un medico.

**In caso di contatto con la pelle**

Lavare accuratamente con acqua. In caso di irritazione cutanea, consultare un medico.

**Dopo il contatto con gli occhi**

Sciacquare immediatamente e abbondantemente con acqua o collirio. In caso di irritazione oculare, consultare un oculista.

**Dopo l'ingestione**

Sciacquare la bocca. NON indurre il vomito. Consultare un medico in caso di sintomi o in caso di dubbio.

**4.2. Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati**

Non ha informazioni disponibili.

**4.3. Indicazione dell' eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali**

Trattamento sintomatico.

**SEZIONE 5 : Misura antincendio****5.1. Mezzi di estinzione****Mezzi di estinzione adeguati**

Schiuma. Mezzi di estinzione a secco. Anidride carbonica (CO<sub>2</sub>). Spruzzare il getto d'acqua.

**Mezzi di estinzione svitati per motivi di sicurezza**

Getto d'acqua completo

**5.2. Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dal preparato**

In caso di incendio possono comparire le seguenti sostanze: Anidride carbonica (CO<sub>2</sub>). Monossido di carbonio. Ossido di azoto (NO<sub>x</sub>).

**5.3. Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi**

Indossare autorespiratori e indumenti di protezione chimica.

**Osservazioni supplementari**

Raccogliere separatamente le acque antincendio contaminate. Non immettere nelle fognature o nei corsi d'acqua.

Utilizzare un getto d'acqua per proteggere le persone e raffreddare i contenitori nella zona di pericolo.

**SEZIONE 6 : Misure in caso di rilascio accidentale****6.1. Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza**

Garantire un'adeguata ventilazione.

Indossare i dispositivi di protezione individuale (vedere sezione 8).

Evitare il contatto con gli occhi e la pelle.

**6.2. Precauzioni ambientali**

Occorre evitare l'immissione nell'ambiente. Non scaricare nelle fognature o nei corsi d'acqua.

**6.3. Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica**

Assorbire con un legante liquido (sabbia, diatomite, legante acido, legante universale). Raccogliere in contenitori chiusi e smaltire. Pulire accuratamente gli oggetti e i pavimenti sporchi in conformità con le norme ambientali.

**6.4. Riferimento ad altre sezioni**

Manipolazione sicura: vedi sezione 7

Nel rispetto del regolamento (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protezione contro zecche e insetti per cani e loro accompagnatori**

Elaborata il : 14.01.2019

Pag. 3 di 10

Dispositivi di protezione individuale: vedere sezione 8

Smaltimento: vedere sezione 13

**SEZIONE 7 : Manipolazione e immagazzinamento**

**7.1. Precauzioni per la manipolazione sicura**

**Istruzioni per la manipolazione sicura**

Garantire un'adeguata ventilazione.

Indossare indumenti protettivi adeguati durante il lavoro (vedere sezione 8).

**Informazioni sulla protezione antincendio e antideflagrante**

Misure comuni di protezione antincendio preventivo.

**Maggiori informazioni sul trattamento**

Misure protettive e igieniche: vedi sezione 8

**7.2. Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità**

**Requisiti dei luoghi di stoccaggio e dei contenitori**

Tenere il contenitore ben chiuso e in luogo fresco e ben ventilato.

**Informazioni sullo stoccaggio in una struttura di stoccaggio comune**

Non conservare con: Gas. Esplosivi. Solidi infiammabili (ossidanti). Sostanze liquide infiammabili (ossidanti). Sostanze radioattive. Sostanze infettive.

**Ulteriori informazioni sulle condizioni di conservazione**

Proteggere da: radiazioni UV/luce solare. Calore. Umidità.

Mantenere l'imballaggio asciutto e ben chiuso per evitare contaminazioni e assorbimento di umidità.

Temperatura di stoccaggio: 15 - 25 °C

Classe di stoccaggio secondo TRGS 510: 10 – 13

**7.3. Usi finali particolari**

Vedi sezione 1.

**SEZIONE 8 : Controllo dell'esposizione/protezione individuale**

**8.1. Parametri di controllo**

**Valori limite di esposizione professionale (TRGS 900)**

N° CAS	Nome chimico	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Limite di picco	Maniera
64-17-5	Etanolo	500	960		2(II)	

**DNEL-/DMEL**

Nel rispetto del regolamento (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protezione contro zecche e insetti per cani e loro accompagnatori**

Elaborata il : 14.01.2019

Pag. 4 di 10

N° CAS	Sostanza		
DNEL Type	Via di esposizione	Efficienza	Valore
64-17-5	Etanolo (vedi alcol etilico)		
Impiegato DNEL, a lungo termine	inalativa	sistemico	950 mg/m <sup>3</sup>
Impiegato DNEL, a lungo termine	dermico	sistemico	343 mg/kg KG/d
Consumatore DNEL, acuto	inalativa	locale	950 mg/m <sup>3</sup>
Consumatore DNEL, a lungo termine	inalativa	sistemico	114 mg/m <sup>3</sup>
Consumatore DNEL, a lungo termine	dermico	sistemico	206 mg/kg KG/d
Consumatore DNEL, a lungo termine	orale	sistemico	87 mg/kg KG/d
Impiegato DNEL, acuto	inalativa	locale	1900 mg/m <sup>3</sup>

**PNEC**

N° CAS	Nome chimico	
Compartimento ambientale	Valore	
64-17-5	Etanolo (vedi alcol etilico)	
Acqua dolce	0,96 mg/l	
Acqua di mare	0,79 mg/l	
Sedimento di acqua dolce	3,6 mg/kg	
Sedimento di acqua di mare	2,9 mg/kg	
Terreno	0,63 mg/kg	

**8.2. Controlli dell'esposizione**

**Controlli tecnici appropriati**

Garantire un'adeguata ventilazione.

**Misure di igiene**

Chiudere sempre ermeticamente il contenitore dopo aver rimosso il prodotto. Tenere lontano da alimenti, bevande e mangimi. Non mangiare, bere o fumare durante l'uso. Lavarsi le mani prima delle pause e alla fine del lavoro.

**Protezione per gli occhi/viso**

Indossare occhiali di sicurezza; occhiali per prodotti chimici (se sono possibili spruzzi d'acqua).

**Protezione delle mani**

In caso di contatto prolungato o ripetuto con la pelle: Indossare guanti protettivi adeguati. Materiali adatti: gomma butilica, NBR (gomma nitrile), FKM (gomma fluorurata), CR (policloroprene, gomma cloroprene).

Tempo di penetrazione (tempo massimo di usura): > 480 min.

Verificare la presenza di perdite prima dell'uso. Se sono destinati al riutilizzo, pulire i guanti prima di rimuoverli e tenerli ben arieggiati.

I guanti da utilizzare devono essere conformi alle specifiche della Direttiva Europea 89/686/CEE e alla conseguente norma EN 374.

**Protezione del corpo**

Cappotto da laboratorio

Gli standard minimi per le misure di protezione nella manipolazione di materiali di lavoro sono elencati nella TRGS 500.

**Protezione respiratoria**

La protezione respiratoria non è necessaria se utilizzata correttamente e in condizioni normali. È necessaria una protezione respiratoria: valore limite superato.

Apparecchio di respirazione adatto: Dispositivi di filtraggio dei gas (DIN EN 141). - Tipo di filtro : A

La classe del filtro respiratorio deve essere adeguata alla concentrazione massima di inquinanti (gas/vapore/aerosol/particelle) che possono verificarsi durante la manipolazione del prodotto. Se la concentrazione viene superata, è necessario utilizzare un dispositivo isolante! Osservare i limiti di tempo d'uso secondo GEFStoffV in relazione ai requisiti per l'uso di un apparecchio respiratorio (BGR 190).

Nel rispetto del regolamento (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protezione contro zecche e insetti per cani e loro accompagnatori**

Elaborata il : 14.01.2019

Pag. 5 di 10

**Limitazione e monitoraggio dell'esposizione ambientale**

Non sono necessarie precauzioni particolari

**SEZIONE 9 : Proprietà fisiche e chimiche****9.1. Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali**

Lo stato fisico:	liquido
Colore :	incolore - giallastro
Odore :	caratteristico
Valore pH:	6,5 – 6,9
<b>Modifiche di stato</b>	
Punto di fusione:	n.d.
Punto di ebollizione iniziale e intervallo di ebollizione:	n.d.
Punto di sublimazione:	n.d.
Punto di rammollimento:	39,5° C DIN EN ISO 2719
Punto di infiammabilità:	nessuna combustione autonoma
<b>Infiammabilità</b>	
Solido	n.d.
<b>Pericolo di esplosione</b>	
Nessuno	
Limite inferiore di esplosività:	n.d.
Limite superiore di esplosività:	n.d.
Temperatura di accensione	n.d.
<b>Temperatura di autoaccensione</b>	
Solido	n.d.
Temperatura di decomposizione	n.d.
<b>Proprietà ossidanti</b>	
Nessuno	
Tensione di vapore:	n.d.
Densità apparente:	0,98 g/cm <sup>3</sup>
Idrosolubilità:	totalmente miscibile
Viscosità dinamica :	n.d.
Viscosità cinica :	n.d.
Tempo di flusso :	n.d.
Densità di vapore:	<20 %

**9.2. Altre informazioni**

Contenuto solido: n.d.

**SEZIONE 10 : Stabilità e reattività****10.1. Reattività**

Non ci sono informazioni disponibili.

**10.2. Stabilità chimica**

Il prodotto è chimicamente stabile nelle condizioni di stoccaggio, uso e temperatura raccomandate.

**10.3. Possibilità di reazioni pericolose**

Non ci sono informazioni disponibili.

Nel rispetto del regolamento (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protezione contro zecche e insetti per cani e loro accompagnatori**

Elaborata il : 14.01.2019

Pag. 6 di 10

**10.4. Condizioni da evitare**

Proteggere dal calore.

Proteggere dai raggi diretti del sole.

**10.5. Materiali incompatibili**

Forte agente ossidante. Forte riduttore. Acido forte. Detergente forte.

**10.6. Prodotti di decomposizione pericolosi**

In caso di incendio possono comparire le seguenti sostanze: Anidride carbonica (CO<sub>2</sub>). Monossido di carbonio. Ossidi di azoto (NO<sub>x</sub>).

**SEZIONE 11 : Informazioni tossicologici**

**11.1. Informazioni tossicologici**

**Tossicocinetica, metabolismo e distribuzione**

Non ci sono informazioni disponibili

**Tossicità acuta**

Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

N° CAS	Sostanza			
	Esposizione	Dosaggio	Specie	Sorgente
64-17-5	Etanolo (alcol etilico)			
	orale	LD50 >5000 mg/kg	Ratto	ECHA Dossier
	dermico	LD50 >2000 mg/kg	Coniglio	MSDS esterna
	inalazione (4 h) vapore	LC50 51-124,7 mg/l	Ratto	ECHA Dossier

**Irritazione e corrosività**

Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

**Effetti sensibilizzanti**

Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

**Effetti cancerogeni, mutageni e tossici sulla riproduzione**

Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Etanolo. (Numero CAS: 64-17-5):

Mutagenicità in vitro: nessuna prova sperimentale di mutagenicità in vitro.

Tossicità riproduttiva:

Metodo: orientamento OCSE 416

Specie: CD-1 Mouse.

Durata dell'esposizione: 18 settimane

Risultato: NOAEL = 20700 mg/kg/giorno

Tossicità per lo sviluppo / Teratogenicità :

Metodo: orientamento OCSE 414.

Specie: Sprague-Dawley rat

Tempo di esposizione: 19 d

Risultato: NOAEL = 16000 ppm (tossicità materna)

Risultato: NOAEC >= 20000 ppm (Teratogenicità)

Riferimento bibliografico: Dossier ECHA

**Tossicità specifica per alcuni organi bersaglio - esposizione singola**

Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

**Tossicità specifica per alcuni organi bersaglio - esposizione ripetuta**

Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Etanolo. (Nr. CAS: 64-17-17-5)

Tossicità orale subcronica

Metodo: linea guida OCSE 408



Nel rispetto del regolamento (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protezione contro zecche e insetti per cani e loro accompagnatori**

Elaborata il : 14.01.2019

Pag. 7 di 10

Specie: Sprague-Dawley rat  
 Tempo di esposizione: 90 d  
 Risultato: NOAEL = 1280 mg/kg  
 Riferimento bibliografico: Dossier ECHA

**Pericolo dovuto all'aspirazione**

Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

**Effetti specifici negli esperimenti sugli animali**

Non ci sono informazioni disponibili.

**SEZIONE 12 : Informazioni ecologiche**

**12.1. Tossicità**

N° CAS	Sostanza					
	Tossicità acquatica	Dosaggio	[h]   [d]	Specie	Sorgente	
64-17-5	Etanolo (alcol etilico)					
	Tossicità acuta per i pesci	LC50	14200 mg/l	96 h	Pimephales promelas	ECHA Dossier
	Tossicità acuta per alghe	ErC50	275 mg/l	72 h	Chlorella vulgaris	ECHA Dossier
	Tossicità acuta per i crostacei	EC50	5012 mg/l	48 h	Ceriodaphnia dubia	ECHA Dossier
	Tossicità per i crostacei	NOEC	9,6 mg/l	9 d	Daphnia magna	ECHA Dossier

**12.2. Persistenza e degradabilità**

N° CAS	Sostanza				
	Metodologia	Valore	d	Sorgente	
	Valutazione				
64-17-5	Etanolo (alcol etilico)				
	altra linea guida	84%	20	ECHA Dossier	
	Il prodotto è biodegradabile.				

**12.3. Potenziale di bioaccumulo**

**Coefficiente di distribuzione n-ottanolo/acqua**

N° CAS	Sostanza	Log Pow
64-17-5	Etanolo (alcol etilico)	-0,31

**12.4. Mobilità nel suolo**

Non ci sono dati disponibili.

**12.5. Risultati della valutazione PBT e vPvB**

Le sostanze contenute nella miscela non soddisfano i criteri PBT/vPvB secondo il REACH, allegato XIII.

**12.6. Altri effetti avversi**

Non ci sono dati disponibili.

**SEZIONE 13 : Considerazioni sullo smaltimento**

**13.1. Metodi di trattamento dei rifiuti**

**Raccomandazione**

Smaltimento secondo le norme ufficiali. Per lo smaltimento dei rifiuti, contattare l'azienda di smaltimento autorizzata. Gli imballaggi non contaminati e vuoti possono essere riciclati. L'assegnazione dei codici dei rifiuti/numeri di designazione deve essere effettuata in conformità con l'EAVK per specifici settori e processi. Elenco delle proposte per i codici/designazioni dei rifiuti in base al VTA:

**Codice rifiuti                      Prodotto**

Nel rispetto del regolamento (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protezione contro zecche e insetti per cani e loro accompagnatori**

Elaborata il : 14.01.2019

Pag. 8 di 10

200399 Rifiuti urbani (rifiuti domestici e simili, rifiuti commerciali, industriali e istituzionali), comprese le frazioni raccolte separatamente; altri rifiuti urbani; rifiuti urbani non specificati altrimenti.

**Codici rifiuti Residui di prodotto**

200399 Rifiuti urbani (rifiuti domestici e simili, rifiuti commerciali, industriali e istituzionali), comprese le frazioni raccolte separatamente; altri rifiuti urbani; rifiuti urbani non specificati altrimenti.

**Codici rifiuti Imballaggi non puliti**

150106 Rifiuti di imballaggio, materiali assorbenti, stracci, materiali filtranti e indumenti protettivi (n.c.a.); imballaggi (compresi i rifiuti urbani di imballaggio raccolti separatamente); imballaggi misti..

**Codice dei rifiuti per imballaggi non puliti e prodotti di pulizia raccomandati**

Gli imballaggi contaminati devono essere trattati allo stesso modo della sostanza.

**SEZIONE 14 : Informazioni sul trasporto****Trasporto via terra (ADR/RID)**

**14.1. Numero ONU :** Senza restrizioni  
**14.2. Nome di spedizione dell'ONU :** Senza restrizioni  
**14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto:** Senza restrizioni  
**14.4. Gruppo di imballaggio :** Senza restrizioni

**Trasporto per via navigabile interna (AND)**

**14.1. Numero ONU :** Senza restrizioni  
**14.2. Nome di spedizione dell'ONU:** Senza restrizioni  
**14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto:** Senza restrizioni  
**14.4. Gruppo di imballaggio:** Senza restrizioni

**Trasporto marittimo (IMDG)**

**14.1. Numéro ONU :** Senza restrizioni  
**14.2. Nome di spedizione dell'ONU:** Senza restrizioni  
**14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto:** Senza restrizioni  
**14.4. Gruppo di imballaggio:** Senza restrizioni

**Trasporto aereo (ICAO)**

**14.1. Numéro ONU :** Senza restrizioni  
**14.2. Nome di spedizione dell'ONU:** Senza restrizioni  
**14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto:** Senza restrizioni  
**14.4. Gruppo di imballaggio:** Senza restrizioni

**14.5. Pericoli per l'ambiente**

PERICOLOSO PER L'AMBIENTE no

**14.6. Precauzioni speciali per gli utilizzatori**

Senza restrizioni

**14.7. Trasporto di rinfuse secondo l'allegato II di MARPOL ed il codice IBC**

Senza restrizioni

**SEZIONE 15 : Informazioni sulla regolamentazione****15.1. Disposizioni legislative e regolamentari su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o il preparato****Informazioni sulla regolamentazione UE**

Informazioni sulla direttiva 2010/75/UE (VOC) n.d.

Informazioni sulla direttiva VOC 2004/42/UE n.d.

Indications relative à la directive SEVESO III 2012/18/UE Non soggetto alla direttiva SEVESO III.

**Ulteriori informazioni**

Nel rispetto del regolamento (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protezione contro zecche e insetti per cani e loro accompagnatori**

Elaborata il : 14.01.2019

Pag. 9 di 10

La miscela è classificata come non pericolosa ai sensi del regolamento (CE) Nr. 1272/2008 [CLP].

REACH 1907/2006 Annexe XVII, Nr. Nessuna/nessuno

**Normativa nazionale**

Istruzioni tecniche AIR I . 5.2.5.5. :

Sostanze organiche indicate come carbonio totale in m

>=0,50 kg/h : Conc. 50 mg/m<sup>3</sup>

Quantità :

&lt; 20 %

Classe di pericolosità per le acque:

1 – basso rischio per l'acqua

Stato:

regola di miscelazione secondo VwVwS Allegato 4, Nr.3.

**15.2. Valutazione della sicurezza chimica**

Non è stata effettuata alcuna valutazione della sicurezza chimica delle sostanze contenute in questa miscela.

**SEZIONE 16 : Altre informazioni****Cambiamento**

Rev 1.00; 18.01.2017, Nuova emissione

**Abbreviazioni e acronimi**

ADR: International Carriage of Dangerous Goods by Road (Accordo europeo sul trasporto di merci pericolose su strada)

CAS Chemical Abstracts Service

DNEL: Derived No Effect Level

IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

GefStoffV : Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

LOAEL: Lowest observed adverse effect level

LOAEC: Lowest observed adverse effect concentration

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

NOAEL : No observed adverse effect level

NOAEC : No observed adverse effect concentration

NTP : National Toxicology Program

N/A: not applicable

OSHA : Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail

PNEC : Predicted No Effect Concentration

PBT : Persistent Bioaccumulative Toxic

RID : Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail )

SARA : Superfund Amendments and Reauthorization Act

Nel rispetto del regolamento (CE) Nr. 1907/2006

**Icarex Protezione contro zecche e insetti per cani e loro accompagnatori**

Elaborata il : 14.01.2019

Pag. 10 di 10

SVHC : Substance of very high concern

TRGS : Technische Regeln für Gefahrstoffe ( prescriptions techniques pour les substances dangereuses)

TSCA: Toxic Substances Control Act

VOC: Volatile Organic Compounds

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe ( règlement sur la classification des risques pour les eaux)

WGK: Wassergefährdungsklasse (catégorie de danger pour les eaux)

**Testo della frase H e EUH (numero e testo integrale)**

H225                      Liquido e vapori infiammabili.

H319                      Provoca grave irritazione oculare

**Ulteriori informazioni**

Per quanto a nostra conoscenza, le informazioni contenute in questa scheda di sicurezza corrispondono a quelle disponibili al momento della stampa. Le informazioni contenute in questa scheda di dati di sicurezza hanno lo scopo di fornire informazioni per l'uso sicuro del prodotto specificato in questa scheda di dati di sicurezza durante lo stoccaggio, l'elaborazione, il trasporto e lo smaltimento. Le informazioni non sono trasferibili ad altri prodotti. Nella misura in cui il prodotto viene miscelato o lavorato con altri materiali o sottoposto a trattamento, le informazioni contenute nella presente scheda di sicurezza non possono essere trasferite in questo modo al nuovo materiale prodotto.

---

*(I dati sugli ingredienti pericolosi sono stati estratti dall'ultima scheda di sicurezza del fornitore)*